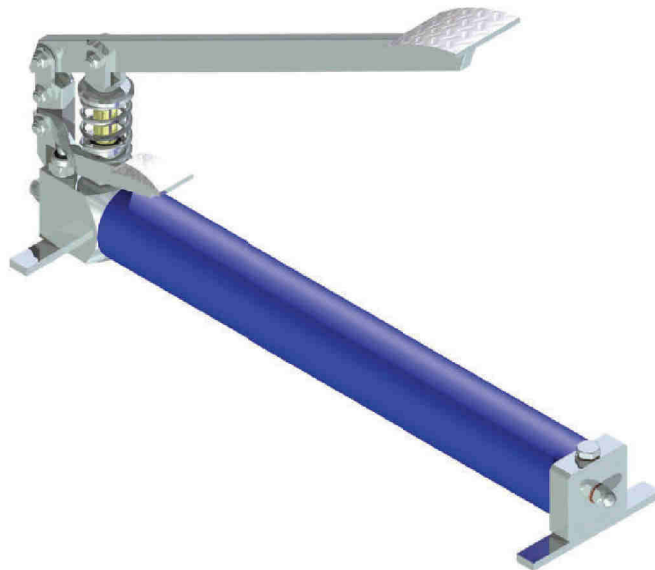
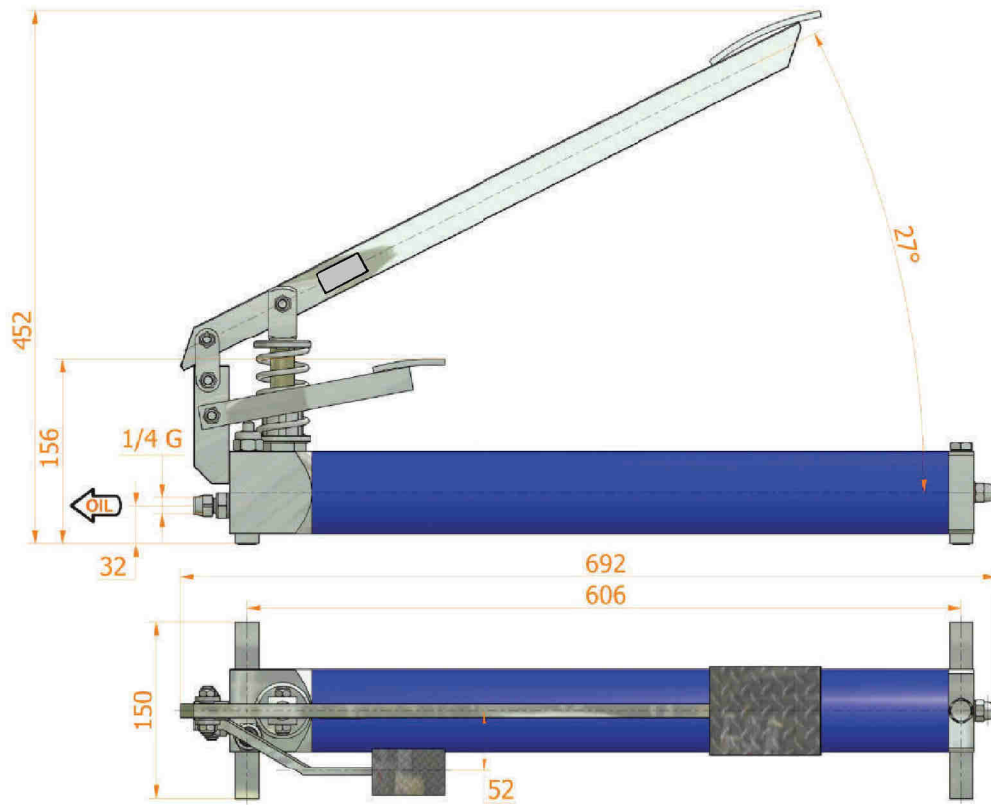


HYDRAULISCHE FUSSPUMPE FPSE



Manuale di uso e manutenzione
Use and maintenance manual
Gebrauchs- und Wartungsanleitung

Leggere attentamente questo manuale prima dell'installazione ed utilizzo della pompa
Read carefully this manual before installing and using the pump
Vor installation und Inbetriebnahme der Pumpe muss dieses Handbuch aufmerksam durchgelesen werden



Le dimensioni sono puramente indicative
The dimension are just as an indication
Die Abmessungen sind nur als Anhaltspunkt

ALLGEMEINE ANWENDUNGSHINWEISE

Vor Installation und Benutzung dieser Pumpe muss das vorliegende Handbuch aufmerksam durchgelesen werden, da es wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit enthält. Dieses Handbuch muss immer bei der Pumpe und der Maschine, an der sie installiert wird. Vor Installation und Inbetriebnahme der Pumpe muss sichergestellt werden, dass sie während des Transports nicht beschädigt wurde, dass das Pumpengehäuse keine Risse oder Beulen aufweist, und dass kein Öl aus der Pumpe austritt. **INSTALLIEREN SIE DIE PUMP IN DIESEM FALL NICHT**, sondern erbeten Sie vom Hersteller weitere Anweisungen.



Der Hersteller haftet nicht fuer Personen-, Tier-, Sach-oder Maschinenschaden, die durch Montage und Benutzung einer beschaedigten Pumpe verursacht werden

TRANSPORT. LAGERUNG UND AUSPACKUNG

Falls die Pumpe zunächst eingelagert, und erst längere Zeit nach ihrem Kauf benutzt werden soll, muss diese in Räumlichkeiten aufbewahrt werden die einen angemessenen Schutz gegen Witterungseinflüsse gewährleisten, und deren Temperatur zwischen 10° und 50° C. liegt. Aufgrund der Struktur der Pumpe und deren Verpackung dürfen maximal 4 einzelne Kartons aufeinander gestellt werden. Die Pumpe erst bei Montage aus der Originalverpackung zu nehmen. Die Pumpe aus der Verpackung wegnehmen und den Kunststoffband scheiden.

BESCHREIBUNG UND TECHNISCHE DATEN

Das gelieferte Gerät handelt es sich um eine Pumpe, mit der aus Druckluftzufuhr eine manuelle Betätigung gewonnen werden kann. Einfachwirkende hydraulische Zylinder können mit dieser Pumpe direkt versorgt werden.

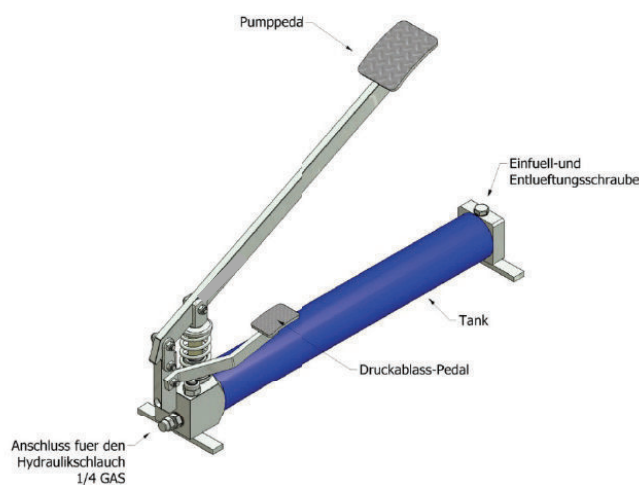


Jede sonstige Verwendung der Pumpe ist als unsachgemäß zu betrachten und kann gefährliche Unfälle verursachen. Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden, die durch den unvorschriftsmäßigen Gebrauch der Pumpe verursacht werden.

MODELL		FPSE 14
Max. Betriebsdruck (Bar)		230
Nennleistung max. (cc pro Hub)		14,13
Ölanschluss		1/4 GAS
Höchstgewicht (kg)		10,5
Ölmenge (lt)		1,5



Erhältliche Ausführungen: 12 cm³ und 15 cm³ (nominale). Beide Versionen können mit dem Druckbegrenzungsventil ausgerüstet werden, das DBV kann bis zum 230 Bar geeicht werden. Nur Hydrauliköl ISO 6743/4 (DIN 51524) mit mineralischer Base zu benutzen. Die Viskosität laut der Regelung ISO 6743/4 (DIN 51524). Die Beschriftung ISO VG zeigt den Viskositätsgrad, die folgende Nummern zeigen die kinematische Durchschnittsviskosität zu 40°C. in mm²/s o Centistokes (cSt). Mindest-Viskosität 15 mm²/s, Max-Viskosität 100 mm²/s. Empfohlene Viskosität 46 mm²/s. Alle Hersteller von hydraulischen Produkten feststellen dass, die übermäßige Verunreinigung des Öls, kann die Störung der Hydraulikanlage verursachen.



SICHERHEIT

Alle nachstehend beschriebenen Vorschriften sind strikt zu befolgen, den sie sind von größter Bedeutung für Ihre eigene Sicherheit und für die Sicherheit anderer Personen. **VERSUCHEN SIE UNTER KEINEN UMSTÄNDEN, DIE INSTALLIERTEN SCHUTZVORRICHTUNGEN ABZUNEHMEN ODER ZU VERÄNDERN, VERÄNDERN SIE AUCH KEINE TEILE DER PUMPE, DA DADURCH GEFAHRENSITUATIONEN ENTSTEHEN KÖNNEN, AUF DIE DER BENUTZER, BZW. DIE FÜR DIE WARTUNG ZUSTÄNDIGE PERSON, NICHT VORBEREITET SIND. IN DIESEN FÄLLEN, JEDER GARANTIEANSPRUCH SOFORT VERFÄLLT UND DER HERSTELLER WIRD VON JEDER HAFTPFLICHT BEFREIT.** Die Pumpe und die Maschine, an der die Pumpe installiert wird, darf nur von erwachsenen Personen, die die Maschine und die Pumpe gut kennen und dieses Handbuch ganz durchgelesen haben, benutzt werden. Minderjährigen (über 16 Jahre), ist die Benutzung der Pumpe nur unter Aufsicht einer zur Benutzung der Pumpe befugten erwachsenen Person gestattet. Der Arbeitsbereich muss freigehalten werden, damit die Pumpe korrekt und sicher bedient werden kann. Achten Sie auf eventuell herunterfallende Gegenstände, die die Pumpe versehentlich betätigen

könnten. Der Arbeitsbereich muss sauber sein, Insbesondere sind Reste von Öl, Fett oder sonstigen rutschigen und korrosiven Substanzen zu vermeiden, Die Pumpe muss von übermäßig heißen Bereichen, lodernden Flammen oder Funken ferngehalten werden. Die maximale Betriebstemperatur darf 50° nicht überschreiten. Die Pumpe darf nur mit den Füßen bedien werden. Versuchen Sie nicht, sie mit anderen Körperteilen zu bedienen, dadurch könnten Unfälle verursacht werden. Arbeiten Sie niemals mit weiter oder offener Kleidung, Tragen Sie die vom Abteilungsleiter vorgeschriebene Schutzkleidung. Falls es sich als erforderlich erweisen sollte, die Zuleitungen und den Hydraulikkreislauf abzuhängen, ist sicherzustellen, dass sie nicht unter Druck stehen. Versuchen Sie nicht, die Pumpe bei Betriebsstörungen selbst wieder in Gang zu setzen oder zu reparieren. Benachrichtigen Sie die Hersteller.

INSTALLATION

Die Pumpe kann nur in waagrechter Lage eingebaut werden. Nehmen Sie keine Änderungen bei der Installation vor. In diesem Fall, wird der Hersteller von jeder Haftpflicht befreit. Für eine korrekte Installation der Pumpe, stellen Sie sie in der Horizontalen, entfernen Sie den Schutzdeckel und den druckseitigen Hydraulikschlauch anschließen. Am Schaluch muss ein aufnehmenden Anschluss, freie Mutter G1/4 – Ogive 60° angebracht werden.



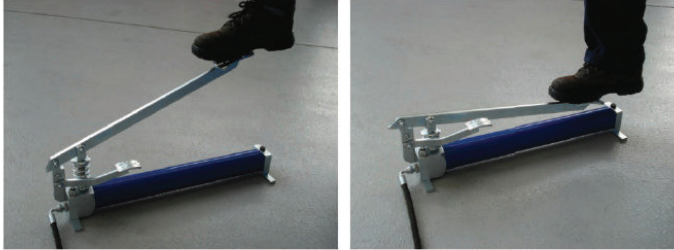
Entfernen Sie dem Abschlusspfropfen und ersetzen Sie ihn durch den mitgelieferten Entlüftungsdeckel.



BEDIENUNG UND INSTANDHALTUNG

Die Benutzung der Pumpe ist ausgesprochen einfach: um die Pumpe zu betätigen, mit dem Fuss mehrere Mals auf das Pumpedal druecken. Die Rückkehr des Pedals auf der Anfangsposition wird von einer Feder garantiert.

Die Pumpe beginnt daraufhin, einen hydraulischen Druck zu erzeugen, wodurch die Maschine betätigt wird.



Bei Unterbrechen der Tätigkeit des Pedals, also sobald der Fuß weggenommen wird, bleibt die Pumpe stehen.

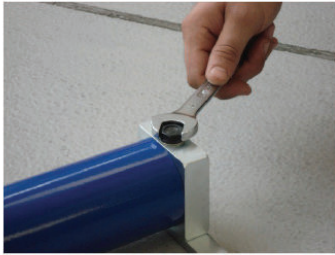


Um den Druck auf null, und somit die Maschine in Ruhstellung zu bringen, das Druckablass-Pedal drücken. Alle nachstehend beschriebenen Eingriffe der ordentlichen Wartung müssen von erfahrenem Personal durchgeführt werden, das sich mit der Pumpe und deren Betrieb gut auskennt und das vorliegende Handbuch ganz durchgelesen hat. Bei Durchführung der Wartungseingriffe muss vorsichtig vorgegangen werden, um Unfälle zu vermeiden. Die folgende beschriebenen Vorgänge sind die einzigen zulässigen Eingriffe.

Überprüfung der Anschlüsse: Den Hydraulischen Anschluss muss regelmäßig überprüft werden. Überzeugen Sie sich, dass der Anschluss an der Pumpe nicht aufgeschraubt oder gelockert ist und keine Risse oder sonstige Beschädigungen aufweist. Stellen Sie sicher, dass die Leitungen nicht beschädigt oder zerschnitten sind.

Kontrolle des Hydrauliköls: Regelmäßig muss den Hydraulikölstand, durch Abschrauben des Tankdeckels, kontrolliert werden. Die Pumpe muss auch mit ausreichend Hydrauliköl versehen sein. Falls nötig, mit geeignetem Öl auffüllen.

Hydraulikölwechsel: Alle 300 Betriebsstunden muss das Öl ersetzt werden. Dieser Vorgang muss bei ganz eingefahrenem Zylinder durchgeführt werden. Mit Hilfe eines sechskantigen Steckschlüssel Diam.17 den Tankdeckel abnehmen. Die Pumpe über einem Auffangbehälter für das Altöl umdrehen und ausleeren. Das ganze im Tank enthaltene Öl entleeren und dann die Pumpe mit neuem Öl füllen. Den Tankdeckel wieder bis zum Einrasten zuschrauben.



BETRIEBSSTUERUNGEN UND ABHILFEN

In folgenden Abschnitt sind einige Anomalien aufgeführt, die während des Betriebs auftreten können, daneben sind die entsprechende Abhilfen beschrieben. Falls die Probleme nicht mit den hier beschriebenen Eingriffen behoben werden können, muss der Hersteller zu Rate gezogen werden.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Die Pumpe funktioniert zwar, setzt aber das Öl nicht unter Druck.	Aus der Hydraulikanlage tritt Öl aus.	Überprüfen, ob eine Leckstelle vorhanden ist, und gegebenenfalls reparieren.
	Leckstelle in der Pumpe	Überprüfen, ob in der Pumpe eine Leckstelle vorhanden ist, und der Hersteller dazu informieren.
	Zu niedriger Ölstand	Ölstand kontrollieren und falls erforderlich Öl nachfüllen
Die Pumpe erreicht nicht den Höchstdruck.	Sicherheitsventil verstellt	Hersteller kontaktieren.
	Aus der Hydraulikanlage tritt Öl aus.	Überprüfen, ob eine Leckstelle vorhanden ist, und gegebenenfalls reparieren.
Die Pumpe erzeugt Druck, aber die Last bewegt sich nicht.	Überlastung	Belastung reduzieren.
	Das Öl zirkuliert nicht korrekt.	Kontrollieren, ob die Leitungen Engpaesse aufweisen oder eingeklemmt sind, und ob der Zylinder defect ist.
Der Kolben fährt ein obwohl das Druckablass-Pedal nicht gedrückt wird.	Aus der Hydraulikanlage tritt Öl aus.	Überprüfen, ob eine Leckstelle vorhanden ist, und gegebenenfalls reparieren.
	Defekt in der Pumpe	Leckstelle in der Pumpe überprüfen und Hersteller kontaktieren

Der Kolben fährt nicht ein.	Ölzuleitung eingeklemmt oder Steckverbindung nicht richtig angeschlossen.	Ölzuleitung überprüfen.
	Bei Rücklauf mittels Schwerkraft: mangelnde Belastung auf dem Zylinder.	Zylinder beschweren.
	Zylinderfeder schadhaft.	Zylinder reparieren.
	Ablassventil des Zylinders funktioniert nicht.	Zylinder reparieren.
	Defekt in der Pumpe	Leckstelle in der Pumpe überprüfen und Hersteller kontaktieren
Ungenügende Pumpenleistung.	Tank wurde nicht entlüftet	Tank entlüften.

VERSCHROTTUNG DER PUMPE

Wenn die Pumpe verschrottet werden soll, muss das enthaltene Öl entleert und gemäß den in dem betroffenen Land gültigen gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden. Dasselbe gilt für die anderen Teile der Pumpe, die nach den Werkstoffen, aus den sie bestehen, zu trennen sind.

GARANTIE

Für Material und Fabrikationsfehler der Pumpe wird von Agirossi GmbH für die Dauer von 12 (zwölf) Monaten ab Lieferdatum garantiert.

Einschränkungen:

- Bevor er an der Maschine Reparaturingriffe in Garantie vornimmt, muss der Vertragshändler vom Hersteller hierzu befugt werden.
- Die Garantie ist auf die vom Hersteller als defekt anerkannten Teile beschränkt.
- Für Produkte, an denen keine korrekte und regelmäßige Wartung durchgeführt wurde, die unsachgemäß benutzt wurden, die Unfälle erlitten haben, an denen unerlaubte Reparaturen oder sonstige Veränderungen vorgenommen wurden, wird keine Garantie gewährt.
- Die Pumpe ist während des Transports beschädigt worden.